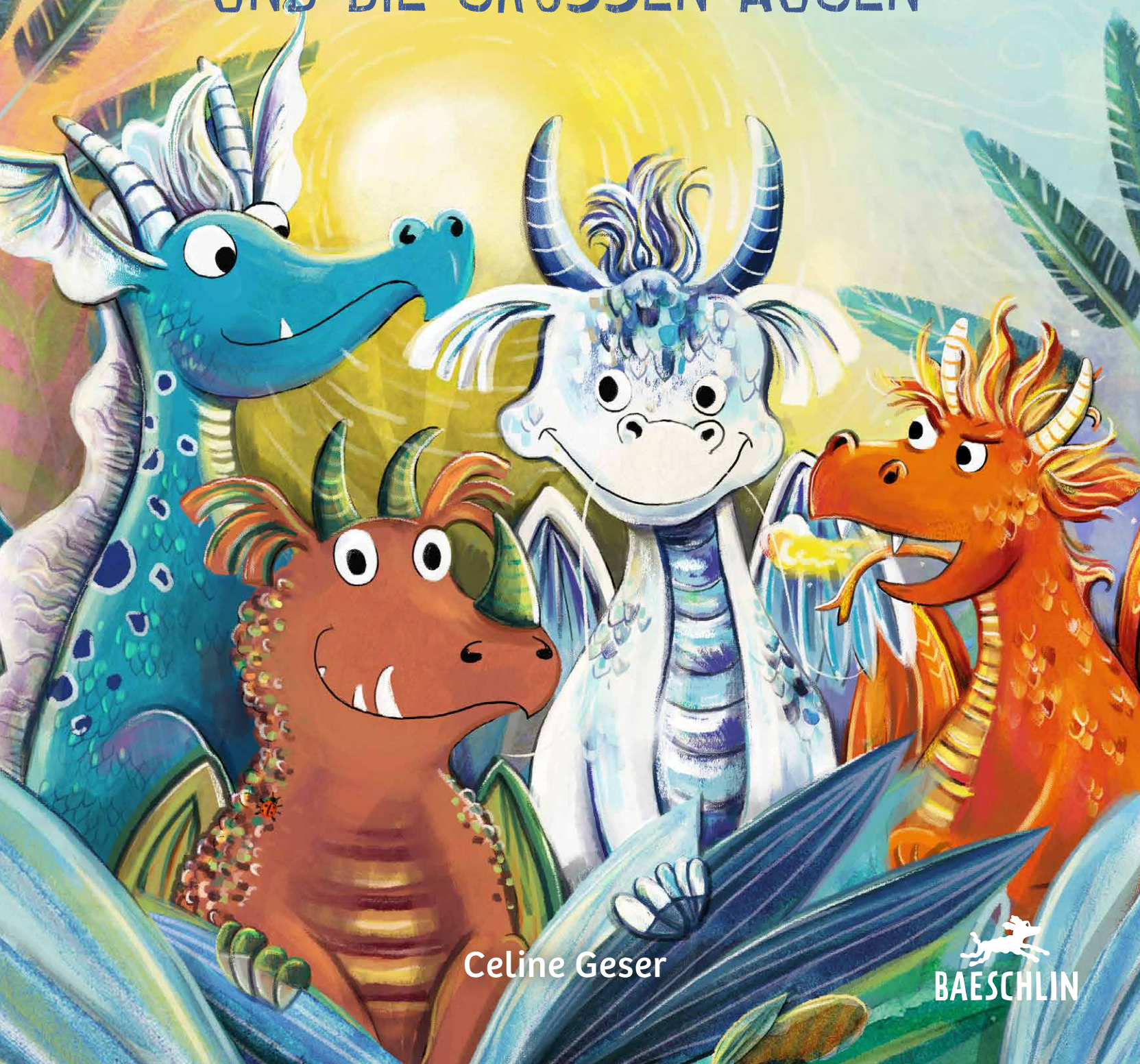


# DER KLEINE DRACHE

UND DIE GROSSEN AUGEN



Celine Geser

  
BAESCHLIN

Am Wasserfall angekommen,  
planschen sie fröhlich im kühlen Nass.  
Das Wasser funkelt wie tausend Diamanten.

Der Wasserdrache taucht tief hinunter,  
bis ganz zum Grund. Doch dort unten  
warten keine großen Augen. Nur Kieselsteine  
und kleine Fische schauen neugierig.



Ganz vorsichtig tippt er sie mit dem Stock an.

Flutter, flutter!

Die Augen lösen sich plötzlich vom Schilf  
und tanzen davon.

»Seht nur!«, ruft er staunend.

»Das sind ja ... Schmetterlinge!«

Die bunten Flügel leuchten im Abendlicht.  
Alle Drachen lachen, und ihre Ängste fliegen  
davon wie ein alter Schatten.

